



Der Schulneubau wurde aus dem städtebaulichen Kontext entwickelt. Dabei wurde auf die besondere Innenhollage des Grundstlicks mit der ehemaligen Kleingartenuntzung und die angrenzende Schützeberg Grundschluße in nord-distlichne Bereich Bezug genommen. Das, bis zu viergeschossige, Schülgebürge erstendt sich entlange des unständismen Grundsschleinen Das Lage ermöglicht einen respektvollen Abstand zu den benachbarten mehrgeschossigen Wohngebäuden.